

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Trinklied

Beethoven, Ludwig van

Mainz, 1790

urn:nbn:de:bsz:31-41280

Trinklied

Laßt das Herz uns froh erheben
in Musik gesetzt mit
Clavier Begleitung
von

L. VAN BEETHOVEN.

1782

Ma

405

Johann Velten, Kunstbändler in Karlsruhe, besitzt einen
ansehnlichen Vorrath von Oelgemälden, Handzeichnungen, Kupferstichen,
Schweizer Segenden und Trakten, Zeichnungsstudien und Materialien,
Steindrücke, Landkarten, Musikalien, Flügel-Fortepianos und was in
dieses Fach einschlägt.

H. Löhr

16 X

42

8

TRINKLIED.

Entschlossen und feurig.

Singstimme.

1. Laßt das Herz uns froher = heben, zu der Freude Vollge = nufs! Weichen

N^{ro} 2.

Forte_Piano.

müs = se, was das Leben engt in na = genden Ver = drufs! Al = le Sorgen laßt da =

= hinten! denn die Freude mag nur binden, wer ihr naht mit reinem Kufs, wer ihr

naht mit reinem Kufs. Al = le Sorgen laßt dahinten! Denn die Freude mag nur

9

hinden, wer ihr naht mit reinem Kufs, wer ihr naht mit reinem Kufs.

sf

tr

2. Trinkt aus schäumenden Pokalen
 Alles Grams Vergessenheit!
 Becher sey'n die Weihungschalen,
 Die uns allen Lethe heut.
 Wem in diesem Strom enteilet
 Was die matte Welt ertheilet,
 Der ist würdig nur geweiht.

3. Alle hält ein Band umwunden
 Alle nur der Menschheit Band.
 Das Gedächtnis aller Stunden
 Ist von uns hinweg gehannt.
 In die Ewigkeit entrücktet,
 Über menschlich hoch entzückt,
 Fühlt ihr Göttern euch verwandt.

4. Eurer Götterabkunft Scenen
 Gehen wieder vor euch auf,
 Und ihr schwingt zu Götterföhnen
 Zum Olympos euch hinauf.
 Und die Sphären tönen wieder,
 Und es strömen Iubellieder
 Hin in ungestörtem Lauf.

